

Gemeindebrief

April / Mai 2017



Evangelische
Kirchengemeinde
Brambauer

Andacht	3
Veranstaltungshinweise	4
Regelmäßige Termine	5
Geburtstage	6
Taufen	7
Bestattungen	8
Aufruf der Kleiderkammer	13
Himmelfahrtsgottesdienst	14
Silberkonfirmation	14
Kreiskirchentag	15
KiMiKi	16
Männertreff	16
Neues aus dem MLK	17
Konfirmationen	18
Impressum/Spenden	19
Katharina Luther	20
Jubiläum Erzählcafé	21
Gottesdienste	22



Fotos Umschlagseiten: Friedrich Lück
Osterkerze gestaltet von Dagmar Laskowski

TROMPETER
autohaus

Kompetent, persönlich und nah!

**Das Autohaus
mit dem freundlichen Ton**



Neu- und Gebrauchtwagen

**...gleich um
die Ecke!!!**

Service, Teile und Zubehör

www.trompeter24.de

Autohaus Trompeter GmbH

Flöz-Sonnenschein-Straße 12, 44536 Lünen-Brambauer
Telefon 0231/870391 mail: info@trompeter24.de



Das Auto.

NACH OSTERN – ZEIT EINER NEUEN LEBENDIGKEIT!

Liebe Gemeindeglieder!

Die neue Zeit, die mit dem Ostermorgen beginnt, wurde damals vor ca. 2000 Jahren mit einer irritierenden Frage eröffnet:

*Was sucht ihr den Lebenden
bei den Toten?*

*Er ist nicht hier,
er ist auferstanden.*

(Lukas 24, 5-6 – Monatslosung April)

So werden die Frauen gefragt, die in der Frühe des Ostermorgens zu dem Steingrab kommen. Sie haben miterlebt, wie Jesus auf dem Hügel Golgatha an das Kreuz genagelt wurde. Sie mussten seine Leiden aus nächster Nähe erleben. Und sie waren dabei, als er dort schließlich qualvoll starb.

Für die Frauen – und wohl auch für alle anderen, die ebenfalls dabei waren – war Jesus nicht mehr unter den Lebenden, sondern ins Reich der Toten hinüber gewechselt.

Nun muss schnell gehandelt werden, um die Beisetzung noch vor dem Sabbat hinzubekommen. Am Morgen nach dem Sabbat soll das nachgeholt werden, was eigentlich zu jeder Beisetzung gehört.

Doch dann diese Frage: „Was wollt ihr denn noch hier?“ – Ja, auch so kann sie gehört werden. Aber vor allem ist wohl verwirrend, dass da zuerst von dem Lebenden geredet wird. Möglicherweise soll mit anklingen, dass mit dem, was dann weiter gesagt wird, das so ganz andere, das so neue Leben und

eine gänzlich unvergleichliche Lebendigkeit angesprochen wird.

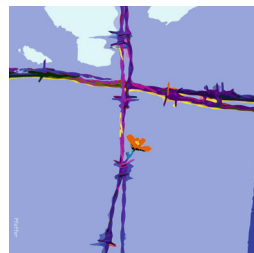
Und mit den Frauen damals stehen wir heute auch noch immer wieder etwas fassungslos vor dem, das da ausgedrückt wird:

Leben – ohne Wenn und Aber; pralle, bunte Lebendigkeit mitten in der Welt, die so viele Todesbotschaften in sich trägt.

Und darum dürfen wir die Frage „Was sucht ihr ...?“ durchaus auch als Frage nach unserer Lebens-Sehnsucht hören. In der Geschichte folgt darauf die Ermutigung: „Erinnert euch!“ Jesus hatte das alles vorausgesagt, angekündigt. Und die Erinnerung an das, was wir gehört und gelesen haben – von ihm, von Jesus, von seinem Reden und Handeln, seinem Leben und Sterben und von seinem Auferstehen ins Leben –, möchte uns zu Nachfolgerinnen und Nachfolgern in diese neue, sehnsuchtsvolle und auch auferstandene Lebendigkeit machen.

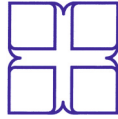
In diesem Sinne wünsche ich ein frohes Osterfest und ein sonnig-lebendiges Frühjahr!

Herzlichst, Ihr Horst Prenzel



Frauenhilfe

14:45 Uhr



12. April

Sicherheit im privaten und öffentlichen Raum
Kriminalhauptkommissar Markus Schettke informiert

10. Mai

Gefahr erkannt – Gefahr gebannt
Herr Huld von der Feuerwehr Brambauer zeigt an Hand eines „Brandhauses“ die Gefahrenquellen im täglichen Umfeld.

Trauerbuch

17:30 Uhr

19. April

17. Mai

Andacht mit Trauerbuch
in der Kirche



Kirche beflügelt!

18:00 Uhr

in der Martin-Luther-Kirche

2. April

KlaVioSax – Burghart Korbach & Ensemble

7. Mai

Ist z.Zt. noch nicht bekannt. Bitte
Pressehinweise beachten!

Abendkreis der Frauenhilfe

18:30 Uhr

18. April

Singen für den Himmelfahrtsgottesdienst
Elisabeth Unterkötter

2. Mai

Spaziergang und Spargelesen

25. Mai (Donnerstag)

10:00 Uhr

Treffen im AWO-Heim „Minister Achenbach“

10:30 Uhr

Singen im Himmelfahrtsgottesdienst

Männertreff

6. April

Wie der Luther mit dem
Melanchthon ...



4. Mai

Die Kinder der Turnstunde
Siehe Seite 16

Offene Kirche

Jeden Mittwoch

16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

17:30 Uhr

Gebet zur Wochenmitte

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Termine in unseren Schaukästen an der Kirche, am Gemeindehaus und auf unserer Internetseite.

www.ev-k-brambauer.de

Im Gemeindehaus

montags

16:00 Uhr ehemalige Turngruppe
(2. im Monat)

dienstags

14:30 Uhr Begegnungsstätte
(2. und 4. im Monat)
14:30 Uhr Handarbeiten
„Not in der Welt“
18:30 Uhr Abendkreis der
Frauenhilfe
(1. im Monat)

mittwochs

08:45 Uhr Frauengesprächskreis
(1. und 4. im Monat)
08:45 Uhr Erzählcafé
09:15 Uhr Mittwochstreff
(14-täglich)
14:45 Uhr Frauenhilfe
(2. im Monat)
19:30 Uhr Chor ConTakt

donnerstags

08:30 Uhr Kleiderkammer
10:00 Uhr Aerobic
14:30 Uhr Kleiderkammer
15:00 Uhr Handarbeitsgruppe
19:00 Uhr Männertreff
(monatlich)
19:30 Uhr Gesundheitsselbsthilfe-
Gruppe

freitags

14:30 Uhr Begegnungsstätte
15:15 Uhr Kinderchor ab 5 Jahren
16:15 Uhr Jugendchor ab Klasse 5

samstags

16:00 Uhr Briefmarkenzirkel
Brambauer
(2. und 4. im Monat)

Turnhalle Elisabethschule

mittwochs

16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen



Turnhalle Profilschule

freitags

18:00 Uhr Männersportgruppe

Folgende Spenden wurden für die Kirchenmusik eingesammelt:

5. Februar 782,35 €

5. März 383,- €



Himmelfahrt

Liebe Gemeindeglieder!

Es ist schon viele Jahre eine gute Tradition in unserer Gemeinde, dass wir den

Gemeindegottesdienst am Himmelfahrtstag

gemeinsam mit den Bewohnern und Bewohnerinnen des AWO-Seniorenzentrums „Minister Achenbach“ feiern.

Darum laden wir ganz herzlich ein zum Himmelfahrtsgottesdienst am

25. Mai 2017 um 10:30 Uhr

im Festsaal des AWO-Seniorenzentrums, Herrmann-Schmälzger-Str. 5.

Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet von Norbert Chlebowitz und dem Chor des Abendkreises.

Herzlichst Ihr,
Horst Prenzel



Einladung zur Silber-Konfirmation Jahrgang 1992

Sie wurden im Jahr 1992, hier in Brambauer oder anderswo konfirmiert?

Dann können Sie in diesem Jahr das Fest der **Silbernen Konfirmation** begehen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, Ihre Jubelkonfirmation gemeinsam mit anderen Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden

am Sonntag, 11. Juni 2017

zu feiern.

Der Jubeltag wird durch einen **Festgottesdienst mit Abendmahl um 10:00 Uhr** in unserer Martin-Luther-Kirche, Brechtener Straße, eröffnet.

Diesen Gottesdienst werden Pfarrer Jürgen Vollmer und Pfarrer Horst Prenzel gestalten.

Anschließend laden wir Sie und Ihre Angehörigen ein, noch zu einem kleinen Empfang in der Kirche zu bleiben. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro (Tel. 9872117). Wir senden Ihnen dann die Anmeldung für Ihre Teilnahme an dem Festtag zu.

Noch eine Bitte: Wissen Sie veränderte Namen von Ihren Mitkonfirmandinnen oder Mitkonfirmanden oder kennen Sie die neue Adresse von solchen, die nicht mehr in Brambauer wohnen, dann teilen Sie uns diese bitte mit!

1. Juli 2017:

‘Einfach frei’ – Kreiskirchentag in Dortmunds City

Zur Mitte des Reformationsjubiläumjahres präsentiert sich die Evangelische Kirche in Dortmund, Lünen und Selm mit einem bunten, heiteren und vielseitigen Fest in der Dortmunder Innenstadt. Am Samstag, 1. Juli, lädt der Evangelische Kirchenkreis Dortmund ein zum Kreiskirchentag. Er soll vor allem rund um die Stadtkirche St. Reinoldi stattfinden, dort wird der Schwerpunkt der Aktionen liegen und auch die Hauptbühne wird an der Reinoldi-Kirche stehen.

Unter dem Claim des Reformationsjahres ‘Einfach frei’ werden sich an dem Samstag im Sommer Hellweg-Passanten und Mitglieder aus 28 Kirchengemeinden begegnen. Auch Vertreterinnen und Vertreter aus den Diensten des Kirchenkreises sind mit von der Partie. Vom Vormittag bis in den frühen Abend können die Menschen „Einfach frei“ Musik, Tanz und Spiel, das Wort in vielen Varianten, Tischgemeinschaft und Genuss, Humor und Aktion erleben.

Ein zentrales Bühnenprogramm bietet Musik, Talk, Poetry Slam, Tanz und vieles mehr. Es startet mit einer Bibelarbeit zu Markus 2,1-12; EINFACH FREI: Von der Lähmung zum aufrechten Gang... , nachdem Bläsergruppen aus dem Kirchenkreis gegen 10:30 Uhr den Kreiskirchentag eröffnet haben.

Mit dabei sind u. a. der Autor und Grimme-Preisträger Ralph Caspers,

der mit Kindern “Über Gott und die Welt” ins Gespräch kommt, und der Liedermacher Gerhard Schöne mit seinem Familienkonzert “Alles muss klein beginnen”.

Neben Aktionen zum Mitmachen wie einem Kinder-Bungee, dem ‘Skylift’, an dem man das Fliegen ausprobieren kann, oder einer Abseilaktion vom Turm der Reinoldi-Kirche laden alle Dortmunder Kirchengemeinden ‘open air’ zur Aktion ‘Gemeinden bitten zu Tisch’ ein.

Die Petri-Kirche bietet als weiterer Anlaufpunkt in der Stadt einen Raum der Stille. Zwischen ihr und der Reinoldi-Kirche wird darüber hinaus eine musikalisch begleitete, mobile Kanzel unterwegs sein.

Seinen Abschluss findet der Kreiskirchentag um 17 Uhr mit einem Open Air-Gottesdienst auf der Bühne. Er steht unter dem Motto ‘Segen für die Stadt’ und wird die Besucher unter anderem mit der Aktion ‘Hundert Talare – tausend Rosen’ überraschen. Dortmunder Pfarrerinnen und Pfarrer sind rund um Reinoldi unterwegs und erfreuen Passanten und Besucher mit einem Rosen-Präsent.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet in der Stadtkirche St. Reinoldi die Aufführung des Chor- und Orchesterprojektes „The Peacemakers“ des walisischen Komponisten Karl Jenkins statt. Auch hierzu ist der Eintritt frei, alle Dortmunderinnen und Dortmunder sind herzlich eingeladen – und Touristen in der gastfreundlichen Ruhrmetropole selbstverständlich auch.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Eingeladen sind alle Kinder, die das letzte Jahr im Kindergarten verbringen oder schon in die Schule gehen bis zum 12-ten Lebensjahr.

Die KiMiKi findet immer sonntags von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Gemeindehaus an der Königsheide 49a an folgenden Terminen statt:

2. April

7. Mai

Kinder, die neu zur Kirche mit Kindern eingeladen werden möchten, melden sich bitte im Gemeindebüro.

Das KiMiKi-Team freut sich auf Euch!



DER MÄNNERTREFF

in der
Evangelischen Kirchengemeinde
Brambauer
trifft sich am
6. April

Wie der Luther mit dem Melancthon ...

Wir begeben uns im Reformationsjubiläumsjahr auf Spurensuche zu den „Helfern“ der Reformation ...
und am

4. Mai

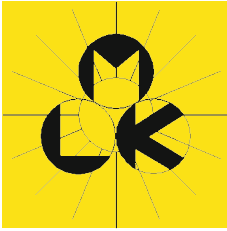
Die Kinder der Turnstunde

Wir schauen uns die Filmdokumentation über eine Klasse der jüdischen Schule in Lünen von Michael Kupczyk an.

Wenn nicht anders angezeigt, treffen wir uns jeweils donnerstags um 19:00 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus,
Königsheide 49a.

Alle Informationen zum Männertreff können Sie bei Horst Prenzel erfragen (873481).



Neues aus dem Martin-Luther-Kindergarten

Klang im Kindergarten

Im März konnten sich die Mitarbeiterinnen über einen Teamtag zum Thema „Klang in Kindergruppen“ freuen.

Geleitet wurde diese Fortbildung von Frau Beate van Dülmen, die selbst als Klangpädagogin und Erzieherin tätig ist.

Die Klangpädagogik ist seit 2002 ein fester Bestandteil ihrer pädagogischen Arbeit.

Im Laufe des Tages erklärte und zeigte sie uns, wie wir mit den Klängen der Klangschalen die Kinder sinnlich, kognitiv und emotional erreichen können.

Der Umgang mit Klangschalen wirkt sich gleichzeitig entspannend und Stress reduzierend aus.

Somit bietet das Medium Klangschale einen ganzheitlichen Zugang auf allen Ebenen.

Wir haben bereits das Glück, dass eine Erzieherin unserer Einrichtung den Klang schon zu uns gebracht hat und uns die Klänge in verschiedenen Situationen unseres Alltags bereits begleitet.

So kommen sie zum Einstimmen in den Morgenkreis als auch in Wickel- und Entspannungssituationen zum Einsatz und sind bei Groß und Klein gern willkommen.



Alle Mitarbeiterinnen freuten sich über einen erfolgreichen Teamtag.

Liebe Grüße
die Mitarbeiterinnen
des Martin-Luther-Kindergartens



Die Gemeinde Brambauer freut sich, in diesem Jahr in unserer Martin-Luther-Kirche die unten genannten Jugendlichen einzusegnen.

In diesem Jahr wird es – nach dem Wunsch der KonfirmandInnen und der Eltern - zum ersten Mal wieder so sein, dass wir in den Konfirmationsgottesdiensten auch das Abendmahl feiern. Die Gemeinde bitten wir, sich darauf einlassen, dass die Gottesdienste dadurch etwas später enden werden. Den Jugendlichen und ihren Familien wünschen wir heute schon Gottes Segen und für ihr Leben die Gemeinde und Kirche als einen guten Lebensort.

Am **Sonntag, 7. Mai 2017**, sollen folgende Jugendliche konfirmiert werden:

Marc-Leon Berchem
Lars Breuckmann
Sara Celik
Vivian Ferlesch
Mia Fiebig
Jan Fomrath
Louis Leander Gödeke
Leandro Grazek
Tom Haubrich
Colin Hess
Michel Holzenthal
Lilli Bona Hübner

Jasmin Fiona Kloseck

Emily Klotz

Louis Kruse

Jana Lizan

Joana Sophie Meermann

David Pretzel

Angelina Rump

Laura Sawatzki

Tobias Sieben

Lea Stenzel

Pauline Steuer

Jennifer Tinz

Flemming Tschöpe

Victoria Caroline v. Unruh

Jorel Weiland

Am **Sonntag, 14. Mai 2017**, sollen folgende Jugendliche konfirmiert werden:

Mia Abraham
Marius Burchard
Marlon Ginzel
Jan Aaron Hortig
Oliver Möllmann
Doreen Schulz
Noa Mae Sehnert
Leon Sporenberg
Celine Thamm
Chantal Zirwes

Der Gemeindebrief ist das Mitteilungsblatt der Evangelischen Kirchengemeinde Brambauer.

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Brambauer
Königsheide 49a, Postfach 6050, 44517 Lünen
V.i.S.d.P.: Pfarrer Horst Prenzel



Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.
Die Redaktion behält sich darüber hinaus eine Verkürzung und Terminierung der eingereichten Artikel vor.

Redaktion: Dieter-Reinhard Bornstein, Dagmar Laskowski, Friedrich Lück, Rottraud Lück, Jürgen Salamon, Cassandra Speer, Klaus Wichert

Druckvorbereitung: Daniela Niess, Friedrich Lück
Auflage: 4000 Exemplare
Druck: Gemeindebriefdruckerei 29393 Groß-Oesingen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
Mittwoch, 10. Mai 2017 (Ausgabe Juni/Juli, 03-17)
Hinweis an die Austräger: Abholtermin der Ausgabe ist der 24. Mai 2017

Redaktionssitzung: Montag, 15. Mai 2017, 18:00 Uhr

Wenn Sie uns etwas spenden möchten, hier unsere Bankverbindung:
Empfänger: Ev. Kirchenkreis Dortmund
IBAN: DE12 4415 2370 0000 0479 10 BIC: WELADED1LUN
Stichwort Brambauer+Zweck (z. B. Brambauer-Gemeindebrief)



PARACELsus
APOTHEKE



Apotheker Stephan Göbel
Königsheide 46 · 44536 Lünen
☎ 0231.870501



Das Redaktionsteam bedankt sich für die freundliche Unterstützung bei:
Bestattungshaus Brocksiepe, Mengeder Str. 28, Tel.: 0231 871602

Rezension zum Spielfilm

Katharina Luther

(Erstausstrahlung ARD 22. Februar 2017)

Bereits Wochen vorher kündigte die ARD den Sendetermin des Spielfilms Katharina Luther an. Mit kleinen Teasern und Hintergrundberichten zum Dreh des Films versuchte man Vorfreude und Spannung bei den Zuschauern zu erzeugen.

Dann kam der Tag der Entscheidung: Die Erstausstrahlung. Was soll man sagen? Der Film setzt in der Kindheit von Katharina von Bora (gespielt von Karoline Schuch) an und schildert ihr Leben vom Zeitpunkt des erzwungenen Eintritts ins Kloster bis in ihre späten Lebensjahre hinein, die sie an der Seite Luthers (gespielt von Devid Striesow) als seine Ehefrau verlebt. Der Fokus des Films liegt stark auf ihrem Verhalten, das für die damalige Zeit – zu Beginn der Reformation für eine Frau bzw. eine geflohene Nonne – vollkommen von der Norm ab-

weicht. Natürlich wirft das zahlreiche Konflikte und Auseinandersetzungen mit der patriarchalen Gesellschaftsstruktur auf. In diesem Kontext muss sich Katharina mit und ohne Hilfe ihres Mannes bewähren.

Und genau ist das auch schon der Knackpunkt des gesamten Films. Wie realistisch ist die recht dominante und emanzipierte Rolle der Katharina von Bora an der Seite Martin Luthers? Da es zudem wenige gesicherte historische Befunde über ihre Person gibt, ist der Vorstellungskraft keine Grenze gesetzt – auch nicht zur Übertreibung. Und daher verschwimmt an vielen Stellen, beispielsweise als Luther sie zu ihrer Einstellung zu den Bauernkriegen fragte, die Realität mit der Fiktion.

Schauspielerisch gesehen überzeugt der Film mit den beiden Hauptdarstellern auch nicht vollkommen; er ist nicht schlecht gemacht, aber einen Geniefunken versprüht er nicht.

Cassandra Speer

Liebevolle Pflege mit Zeit, Herz und Verstand



**Pflegedienst
Janski-Neuhäuser**

- **Grund- und Behandlungspflege**
- **Demenzgruppe**
- **und tägl. Kreativgruppen**
- **Angehörigengesprächskreis**
- **Beraten und Schulen**

24 h Rufbereitschaft
www.pflegedienst-janski-neuhaeuser.de

Telefon: 0231 5605291 oder 02306 3730265
Lünen-Brambauer - Lünen-Alstedde

Verstehen - Begleiten - Bestärken

25 Jahre Erzählcafé

Anlässlich des Jubiläums stellte ich die Frage an unsere Gäste: "Warum kommt ihr gerne zu unserem Erzählcafé?"

Hier sind einige typische Antworten:

- Ich komme gerne, weil es eine lebendige Gemeinschaft ist. Im Erzählcafé reden wir miteinander. Meistens sind wir fröhlich und lachen. Jedoch werden auch Kummer und Sorgen mitgeteilt und geteilt. Das ist für unsere Seelen gut. Hier darf ich sein wie ich bin. Wenn ich nicht mehr ohne Hilfe kommen kann, werde ich auch abgeholt.
- Ich komme, weil hier so viele liebe Menschen sind.
- In Gesellschaft frühstücken und

lachen, über Ängste und Freude reden, Verabredungen fürs Wochenende und für Urlaube treffen, mit guten Worten begrüßt und verabschiedet werden.

- In geselliger Runde frühstücken, nette Leute kennenlernen, damit man sich im Alter nicht isoliert und vereinsamt. Es wird viel gelacht, so geht man fröhlich nach Hause und freut sich auf die nächste Runde im Erzählcafé.
- In der Gemeinschaft fühle ich mich sehr wohl. Danke für die nette Aufnahme!
- Die herzliche Aufnahme, das gute und schöne Zusammensein, immer wieder herzhaftes Frühstück, schmeckt einfach prima.

Bärbel Klaas



Foto: M. Blandowski

Sonntag, 2. April 2017 - Judika

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Anmeldung zum Kirchlichen Unterricht
Pfarrerinnen Scholz-Druba
- 11:00 Uhr Kirche mit Kindern in Gemeindehaus
Pfarrerinnen Lembke-Schönfeld und Team



Mittwoch, 5. April 2017

- 18:00 Uhr Passionsandacht als Taizéandacht siehe Seite 7
Pfarrerinnen Scholz-Druba

Sonntag, 9. April 2017 - Palmsonntag

- 10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Germer

Donnerstag, 13. April 2017 - Gründonnerstag

- 10:30 Uhr AWO-Seniorenzentrum „Minister Achenbach“
Pfarrerinnen Scholz-Druba
- 18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Kaiser

Freitag, 14. April 2017 - Karfreitag

- 10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Lembke-Schönfeld

Sonntag, 16. April 2017 - Ostersonntag

- 07:00 Uhr Auferstehungsfeier, Trauerhalle Kommunalfriedhof
Das Licht durchbricht die Dunkelheit - Halleluja
Pfarrerinnen Scholz-Druba
- 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Taufen
Luther-Rose, neues Leben im Zeichen des Kreuzes
Pfarrerinnen Scholz-Druba



Montag, 17. April 2017 - Ostermontag

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Kaiser

Mittwoch, 19. April 2017

- 17:30 Uhr Trauerandacht

Sonntag, 23. April 2017 - Quasimodogeniti

10:00 Uhr Gottesdienst mit Predigt zu Lutherliedern
Pfarrer Hendler

Donnerstag, 27. April 2017

10:30 Uhr Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum „An der alten Gärtnerei“
Pfarrer Prenzel
11:30 Uhr Andacht AWO-Tagespflege „Amselweg“
Pfarrer Prenzel

Sonntag, 30. April 2017 - Misericordias Domini

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Lembke-Schönfeld

Sonntag, 7. Mai 2017 - Jubilate

10:00 Uhr Gottesdienst zur 1. Konfirmation
Pfarrer Prenzel
11:00 Uhr Kirche mit Kindern im Gemeindehaus
Pfarrerinnen Lembke-Schönfeld und Team



Sonntag, 14. Mai 2017 - Kantate

10:00 Uhr Gottesdienst zur 2. Konfirmation
Pfarrerinnen Lembke-Schönfeld



Mittwoch, 17. Mai 2017

17:30 Uhr Trauerandacht
Pfarrerinnen Scholz-Druba

Sonntag, 21. Mai 2017 - Rogate

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Pfarrer Prenzel



Donnerstag, 25. Mai 2017 - Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Gottesdienst AWO-Seniorenzentrum „Minister Achenbach“
Pfarrer Prenzel

Sonntag, 28. Mai 2017 - Exaudi

10:00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Kaiser

Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in der
Martin-Luther-Kirche, Brechtener Straße 45, statt.

Wir sollen
aus Liebe
überwinden,
wir sollen
zur Liebe
bewegen!

Du weirst.
Du bist.
Du wirst nun sein.



20
17